

Startschuss für Projektbüro NIZZA im Jobcenter Bad Salzungen am 28.02.2012

Herr Reinhard Krebs, Landrat des Wartburgkreises und Frau Ute Lieske, Bürgermeisterin der Stadt Eisenach sind Schirmherren des neuen Angebotes zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, das von den Jobcentern Eisenach und Wartburgkreis gemeinsam mit der Ziola GmbH durchgeführt wird. Am 28. Februar 2012 um 14:00 Uhr findet im Jobcenter Bad Salzungen, Erzberger Allee 12, 36433 Bad Salzungen, ein Pressegespräch statt, in dem die Angebote und Zielstellungen des Projekts vorgestellt werden.

Alleinerziehende finden im NIZZA-Büro Informationen, Hilfsangebote und Kontakte. Die Mitarbeiter vernetzen die regionalen Angebote, vermitteln Ratsuchende zu den richtigen Partnern und helfen jungen Eltern dabei, den Balance-Akt zwischen Arbeitsalltag und familiären Aufgaben leichter zu meistern. Auch Unternehmer können sich an das Netzwerkbüro wenden. Das NIZZA-Projektteam hilft bei der Entwicklung von neuen Ideen zur Vereinbarkeit von Arbeit und Kinderbetreuung, alternativen Arbeitszeitmodellen sowie bei der Suche nach passgenauen Betreuungsangeboten und Netzwerkpartnern.

Alleinerziehende und Berufsrückkehrer sind oft gut ausgebildet und hoch motiviert, nach Kindererziehungszeiten wieder in den Beruf zurückzukehren. „Regelmäßig hört man in den Medien vom Fachkräftemangel in Thüringen. Andererseits gibt es auch in Eisenach und dem Wartburgkreis hochqualifizierte Alleinerziehende, die sich beruflich nicht weiterentwickeln können. Denn in vielen Unternehmen wird eine zeitliche Flexibilität verlangt, die mit den gängigen Betreuungsangeboten für Kinder nicht zusammen passt.“ weiß Maria-Anna Ziola, Geschäftsführerin der Ziola GmbH. Unternehmen können von familienfreundlichen Angeboten profitieren. Diese führen dazu, dass Arbeitnehmer seltener fehlen, kürzer in Elternzeit gehen und sich danach schneller wieder in die Arbeitsabläufe einfinden. Davon profitieren beide Seiten.

Bis zum Jahr 2020 benötigt Thüringen laut einer Studie des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit rund 200.000 zusätzliche Arbeitskräfte. Intelligente Lösungen und neue Wege sind gefragt, um den Herausforderungen der zukünftigen Arbeitswelt zu begegnen und die Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Unternehmen zu sichern. Dazu gehören auch neue Ansätze in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Projektteam NIZZA (v.l.n.r.): Anika Hackemer, Dr. Anne Röthig, Isabel Kraus, Maria-Anna Ziola

Projekträger: Ziola GmbH

Kooperationspartner: Jobcenter Eisenach und Wartburgkreis

Das Netzwerk NIZZA ist Teil des ESF-Bundesprogramms „Netzwerke wirksamer Hilfen für Alleinerziehende“ des Bundesarbeitsministeriums und wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert.

Weitere Informationen erhalten Sie von Maria-Anna Ziola und Dr. Anne Röthig, Ziola GmbH, Mariental 28, 99817 Eisenach, Tel.: 03691 / 88 10 60